

Das hat zur Folge, daß die vorgesehene hohe Aufgabenstellung für die Jahre ab 1973

mit einem geringeren Investitionseinsatz als ursprünglich berechnet realisiert werden muß.

Und das angesichts der bereits wirkenden und noch größer werdenden Probleme in unseren Außenwirtschaftsbeziehungen, die die gesamte volkswirtschaftliche Entwicklung bis 1975 maßgeblich beeinflussen.

Die gesamte Aufgabenstellung ist darauf ausgerichtet, den vorgesehenen Zuwachs der Produktion und der Leistungen hauptsächlich durch den effektiven Einsatz der zur Verfügung stehenden Mitteln, durch produktive Nutzung vorhandener Produktionskapazitäten, Produktionsflächen und -räume sowie durch eine hohe Materialökonomie zu gewährleisten.

Im Interesse der planmäßigen proportionalen Entwicklung der materiellen Produktion wird ein bedeutender Teil der volkswirtschaftlichen Mittel auf die Bereiche zur Sicherung der Versorgung der Volkswirtschaft mit Rohstoffen und Materialien konzentriert ^{um} ~~und~~ die eingetretenen Disproportionen schrittweise zu überwinden.

U. a. werden rund 1/3 der Investitionen der Industrie für die Entwicklung der Energiewirtschaft eingesetzt. In der chemischen Industrie der DDR wird ein weiteres Drittel der Investitionen eingesetzt, um die notwendigen Voraussetzungen zur weiteren Stärkung der Rohstoffbasis der Volkswirtschaft zu schaffen.